

Sensationeller Heim-Auftakt: Devils besiegen Grafting mit 2:0!

Die Devils Ulm/Neu-Ulm begeistern beim Heimspiel gegen Grafting mit einem 2:0-Sieg vor über 750 Fans in der Eishockey-Bayernliga.

Eissporthalle am Donaabad, 89073 Ulm, Deutschland - Mit einem beeindruckenden Auftakt zur neuen Saison in der Eishockey-Bayernliga haben die Devils Ulm/Neu-Ulm vor über 750 begeisterten Fans im heimischen Stadion den EHC Klostersee in die Schranken gewiesen. Nach einem spannenden Spiel sicherten sich die Devils am Ende drei wertvolle Punkte und zeigten dabei eine herausragende Teamleistung.

Das Spiel fand nach einer intensiven ersten Runde am letzten Sonntag statt, wo die Neu-Ulmer in einem fordernden Match gegen Miesbach ein 4:4 im Overtime erreichten. Der EHC Klostersee, ehemaliger Oberligist, stellte sich als ernsthafter Herausforderer dar und sorgte für zusätzlichen Druck auf die Devils. Für den Heimauftritt lud das Team zu einer After-work-Party ein und präsentierte sich mit einem neuen Imagefilm, was die Stimmung in der Eissporthalle am Donaabad auflockerte.

Das Spielgeschehen

Bereits zu Beginn des Spiels zeigten die Devils eine hohe Konzentration und Spielfreude. In der 19. Minute belohnte Louis Herbrich die Mannschaft mit einem Treffer und sorgte damit für eine 1:0-Führung zur ersten Pause. Diese frühe Führung gab dem Team von Trainer Martin Jainz das nötige Selbstvertrauen, weiterhin Druck auszuüben.

Die zweite Spielhälfte war von einer dominierenden Leistung der Devils geprägt, die jedoch an dem gut aufgelegten Torhüter der Gäste, Steinhauer, scheiterten. Trotz zahlreicher Chancen hatten die Devils Mühe, den Vorsprung auszubauen, was zu einer spannenden Atmosphäre sorgte. Im Schlusss Drittel gelang es Valentin Dér, mit einem beeindruckenden Solo den Puck zum 2:0 im Netz zu versenken (41. Minute), was die Zuschauer in Begeisterung versetzte.

Während die Grafinger Gäste weiterhin versuchten, den Rückstand zu verkürzen, blieb die Abwehr der Devils stabil. Besonders bemerkenswert war die Leistung des Torhüters Heckenberger, der die angreifenden Grafinger ein ums andere Mal überwandte. Nicht zuletzt war auch die Blockarbeit der Spieler entscheidend, da sie viele Schüsse der Gäste abfingen. Am Ende sicherten sich die Devils somit einen verdienten Heimauftraktssieg.

Trainerreaktionen und Ausblick

Trainer Martin Jainz war nach dem Spiel sichtlich erfreut und lobte besonders die jungen Spieler, die in kritischen Momenten gegen stärkere Gegner bestehen mussten. „Ich bin stolz auf die Jungs – das haben unsere Jungen richtig gut gelöst!“ äußerte er während der Pressekonferenz und zeigte sich optimistisch für die kommenden Spiele.

Jedoch wird der Fokus der Mannschaft schnell wieder auf das nächste Spiel gerichtet, wo sie am Sonntag um 17:30 Uhr im Derby gegen die Kempten Sharks antreten müssen, die ebenfalls zu den Playoff-Kandidaten zählen. Die Devils müssen sich auf die starke Konkurrenz einstellen, um ihre Siegesserie fortzusetzen.

Die Fans dürfen auf eine spannende Saison hoffen, während die Devils sich darauf vorbereiten, ihre Stärken in den kommenden Spielen erneut unter Beweis zu stellen. Für weitere Informationen über die aktuellen Entwicklungen rund um die

Devils sollten die Berichterstattungen, **laut Informationen von www.ulm-news.de**, verfolgt werden.

Details	
Ort	Eissporthalle am Donaabad, 89073 Ulm, Deutschland
Quellen	• www.ulm-news.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at